



Klare, strenge Formen bilden den Gegenpol zu luftigen, leichten Gräsern: Vorgabe und Ziel bei der Gestaltung des Gartens waren, die Farbe Grün in Szene zu setzen und auf üppige Blütenpracht zu verzichten. Foto: C. Röllinghoff

Ausgezeichnete Schönheit der strengen Form

Gestaltung Peter Berg aus Sinzig ist der Gartendesigner des Jahres 2011

■ **Sinzig.** Peter Berg, Chef des Unternehmens GartenLandschaft Berg & Co. aus Sinzig-Westum, ist mit seinem Gartenprojekt „Moderne Architektur trifft Landschaft“ Sieger beim Taspo Award 2011 in der Kategorie Gartendesigner des Jahres geworden. Ziel des ausgezeichneten Projekts war es, die moderne Architektur eines privaten Hauses im Garten fortzuführen, dabei den Übergang von Innen und Außen fließend zu gestalten und den Gar-

ten harmonisch in das Umfeld einzubinden.

Peter Berg gehört nach Ansicht der Jury mit seinem Unternehmen für Garten- und Landschaftsbau zu den Top-Designern für moderne Gärten. In elf Jahren Firmengeschichte hat er mit seiner Geschäftspartnerin Susanne



Peter Berg

Förster Gärten in ganz Deutschland gestaltet. Peter Berg wird bescheinigt, in seinen Gartenkonzepten Transparenz und Sachlichkeit zu verbinden und mit einem Gespür für Materialien einen unverkennbaren Stil zu entwickeln. Bei seinen Gartengestaltungen sollen Gebäude und Garten „dieselbe Sprache sprechen“. Berg will Form, Farbe und Material in eine Beziehung setzen, „die in Reinheit, Ruhe und absoluter Klarheit gipfelt“.